

# VL NEWSLETTER

Ausgabe Extra  
17.01.2019

Inhalte

- Schichtzuschläge

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

am Mittwoch, den 16. Januar 2019 fand vor dem Landesarbeitsgericht Bremen die Verhandlung zu den Schichtzuschlägen (Aktenzeichen 3 Sa 12/18) statt.

Auch wenn kein Urteil verkündet worden ist, sind wir mit dem Verhandlungsverlauf hoch zu frieden. In den Verhandlungen ist deutlich geworden, dass wir mit unserer Klage über den DGB Rechtsschutz richtigliegen.

Die Arbeitgeberseite hat im Verlauf der Verhandlung dem Kollegen Dietmar Edel eine gütliche Einigung mit einer Einmalzahlung in Aussicht gestellt unter der Bedingung, dass er seine Klage zurückzieht. Nach kurzer Beratung lehnte Dietmar Edel nicht nur das erste Angebot in Höhe von 25.000,-€ ab, sondern schlug grundsätzlich einen Vergleich aus.

In der Folge hat sich der Vertreter des Unternehmens dazu hinreißen lassen, offene Drohungen auszusprechen. Es war von möglicher Abschaffung der Nachtschicht sowie Verlagerungen ins Ausland die Rede. Es ist schon mehr als ein schlechter Stil, in einem gerichtlichen Verfahren solche Drohungen gegenüber einem Kollegen zu äußern. Zumal selbst bei einem Vergleich das generelle Problem der unterschiedlichen Nachzuschläge nicht aus der Welt gewesen wäre.

Das Bundesarbeitsgericht hat im Textilbereich den Gleichheitsgrundsatz angewandt. Dieser gleiche Grundsatz gilt auch für uns. Daimler hätte in der letzten Tarifrunde und in den darauffolgenden Monaten genügend Gelegenheiten gehabt, die Zuschläge im Rahmen eines Tarifvertrages zu lösen.

Wir wollten 30%! Und die wollen wir auch immer noch!

Der Dank der IG Metall und des DGB Rechtsschutzes gilt an dieser Stelle besonders unseren IG Metall-Musterkläger Dietmar Edel. Er hat sich für die Klage zu Verfügung gestellt und den Geldangeboten des Arbeitgebers widerstanden.

**RESPEKT, Dietmar!**

Nach Aussage des Gerichts kann in ca. 9 Wochen mit dem Urteil gerechnet werden.

Für die IG Metallfrauen und IG Metall Männer stehen Geltendmachungen für die DNS und die Nachtschichtstunden der Spätschicht zur Verfügung.

Volker Stahmann

Marcus Keunecke

IG Metall Bremen

VKL Daimler Bremen



V.i.S.d.P.:  
VKL-Leitungsteam  
Geb. 76 Raum A024  
Tel: 90230  
e-m@il: [vgl.daimler@gmx.de](mailto:vgl.daimler@gmx.de)